

Jugendfeuerwehr Staufenberg

Zeltlager der Jugendfeuerwehr Staufenberg

Wie schon im letzten Jahr war vom 24. bis zum 26. August 2018 das Erholungszentrum Neuental am Neuenhainer See fest in den Händen der Nachwuchsbrandschützer der Gemeinde Staufenberg.

Insgesamt rund 80 Kinder und Jugendliche sowie ihre 20 Betreuer verbrachten dort drei teils sonnige, spannende und ereignisreiche Tage im traditionellen Zeltlager der Gemeindejugendfeuerwehr.



Teilnehmer des Zeltlagers vor dem neuen Gemeinschaftszelt, gespendet von der VR Bank Südniedersachsen Foto: Philipp Vogeley

Nach der Anreise der Teilnehmer wurden zunächst die Zelte aufgebaut, bezogen und eingerichtet. Anschließend wurde gemeinsam das neue Aufenthaltszelt der Jugendfeuerwehr Staufenberg, gespendet von der VR Bank Südniedersachsen, erstmals aufgebaut. Die offizielle Eröffnung des Zeltlagers übernahm Gemeindejugendfeuerwehrwart Ingo Vogeley indem ein paar kurze Grußworte an die versammelten Teilnehmer gerichtet wurden. In der Zwischenzeit hatte das Küchenteam bereits den Grill angeheizt und ein leckeres Abendessen vorbereitet.

Auf einen verregneten Samstagvormittag folgte ein reichhaltiges Mittagessen und natürlich durfte, bei dem mittlerweile sommerlichen Wetter am Nachmittag, auch die Erfrischung im nahegelegenen Neuenhainer See nicht fehlen. Bei erfrischenden Wassertemperaturen um 23° Celsius hatten die Kinder und Jugendlichen viel Spaß im Wasser.

Am Abend stand dann viele das absolute Zeltlager Highlight an: Die Nachtwanderung, welche die Jugendfeuerwehren durch den Neuentaler Wald führte. Danach waren alle erschöpft und fielen in ihre Betten, um wieder neue Kraft für den kommenden Tag zu tanken.

Am nächsten Morgen mussten die Zelte abgebaut, gereinigt und verladen werden. Nachdem alles auf den Fahrzeugen verstaut war, bedankte sich Ingo Vogeley bei allen Teilnehmern sowie dem Organisationsteam für das Wochenende. Das Resümee der Jugendlichen und Betreuer viel durchweg positiv aus. Sonntagmittag ging es dann in Richtung Heimat, wo alle wohlbehalten wieder von ihren Eltern in Empfang genommen wurden und viele schöne Erlebnisse zu berichten hatten.